

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

22.06.09 Geschäftsbericht 2021

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Parlament:

1. Abnahme des Geschäftsberichts 2021 der Stadt Wetzikon.

Begründung

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat den Geschäftsbericht 2021 der in ihre Zuständigkeit fallenden Bereiche geprüft und bedankt sich für die geleistete Arbeit und den umfangreichen und interessanten Bericht. Hinsichtlich der weiteren Bereiche des Geschäftsberichts 2021 hat sich die RPK per Mitbericht der beiden Fachkommissionen informieren lassen.

Die RPK freut sich auf die vom Stadtrat in Aussicht gestellte grundlegende Neukonzeption des Geschäftsberichts auf die neue Legislatur 2022 – 2026 hin. Die Kommission erwartet diesbezüglich, dass dabei die Anregungen der Kommissionen aus den letzten Jahren möglichst berücksichtigt werden. So sind jetzt bspw. keine Zahlen zum Personal ersichtlich und auch die Informationen zu den Immobilien sind ziemlich knappgehalten. Weiter regt die RPK an, dass bei der Neukonzeption die Frage diskutiert werden soll, an wen sich der Bericht eigentlich richtet. Der Bericht sollte künftig zeitgemäss und interaktiv in digitalisierter Form aufbereitet werden. Auch eine Kurzversion für die interessierte Bevölkerung wäre wünschenswert.

Die Fachkommission I (FK I) hat bei der Prüfung ihrer Bereiche festgestellt, dass der Geschäftsbericht 2021 im Allgemeinen ansprechend gestaltet, übersichtlich und informativ ist. Problematische Punkte aus den Vorjahren könnten jedoch durchaus wieder aufgenommen und erläutert werden (Beispielsweise auf Seite 46, "Sichere Trinkwasserversorgung": Nach den festgestellten Verunreinigungen mit Chlorothalonil, welche zu Abschaltungen von Pumpwerken führten, wären mehr Informationen über den Zustand des Grundwassers wünschenswert gewesen). Die RPK teilt diesen Wunsch. Zudem ist im Bericht nichts davon zu finden, dass das Projekt "Suneschstrom Wetzike" nicht vorankommt. Von den ersten beiden Etappen stehen immer noch über 900 Panels zum Verkauf (rund 0.5 Mio. Franken). Der Ausbau der dritten Etappe, welche nochmals 917 Panels vorsieht, muss deshalb weiter hinausgeschoben werden. Die RPK schliesst sich dieser Kritik an und fragt sich mit der FK I, inwiefern das Konzept mit der Mitwirkung der Bevölkerung hinterfragt werden müsste. Im Übrigen bedankt sich die FK I ebenfalls für die geleistete Arbeit, die ausführliche Berichterstattung und insbesondere für die gute Zusammenarbeit mit der Kommission. Im Hinblick auf die Bereiche in ihrer Zuständigkeit empfiehlt die FK I, den Geschäftsbericht 2021 abzunehmen.

Auch die Fachkommission II (FK II) stellt fest, dass mit dem Geschäftsbericht 2021 eine gelungene und informative Berichterstattung zum vergangenen Jahr vorliegt. Der Bereich Kultur gibt eine sehr gute und ausführliche Übersicht über seine Tätigkeiten. Im Bereich Sicherheit wäre es interessant, Zahlen zu den verkauften Parkkarten veröffentlicht zu sehen. Bei der flächendeckenden Parkraumbewirtschaftung sind die Nachtparkkarten vergessen gegangen. In den Ausführungen zum Ressort Soziales + Alter sollten Kommissionen und weitere Beteiligte an Prozessen und Entscheiden genannt sein. Dem kann sich auch die RPK anschliessen. Was die Alterskonferenz ist bzw. wie sie zusammengesetzt ist, ist auch auf der Website der Stadt nicht erläutert. Im Bericht des Präsidenten der Schulpflege wäre es wünschenswert, die Bemerkungen zu den *Richtkosten und Richtquoten für die Sonderschulungen* auch für Laien etwas verständlicher

formuliert zu sehen. Wie hängen Quoten und Kosten zusammen? Der Bericht des Präsidenten der Sozialbehörde ist inhaltlich sehr mager. Die Arbeit der Sozialbehörde sollte umfassender dargestellt werden. Es muss auch erwähnt werden, dass sowohl im Textteil als auch bei den Statistiken die FK II über kleinere Fehler gestolpert ist. Insgesamt bedankt sich auch die FK II für die geleistete Arbeit und für die konstruktive Zusammenarbeit. Die FK II empfiehlt im Hinblick auf die Bereiche in ihrer Zuständigkeit, den Geschäftsbericht 2021 ebenfalls abzunehmen.

Im Lichte dieser Betrachtungen beantragt die Rechnungsprüfungskommission dem Parlament, den Geschäftsbericht 2021 abzunehmen.

Wetzikon, 30. Mai 2022

Rechnungsprüfungskommission

Roger Cadonau
Präsident

Christoph Schreiber
Kommissionsschreiber